

Sozialversicherungssystem

In der Schweiz schützen Sozialversicherungen die Einwohnerinnen und Einwohner vor Risiken. Zum Beispiel, wenn jemand seine Arbeit verliert oder krank wird. Die Versicherungen unterstützen auch Familien, ältere Menschen und Menschen mit einer Behinderung.

Finanzierung

Die Einwohnerinnen und Einwohner finanzieren die Sozialversicherungen. Es gilt das Solidaritätsprinzip. Das bedeutet: Alle zahlen ein, damit einzelne Personen oder Gruppen Unterstützung erhalten. Zum Beispiel die Rente oder Kinderzulagen für Familien.

Die meisten Sozialversicherungen sind obligatorisch. Wenn Sie angestellt sind, zieht Ihr Arbeitgeber die Beiträge vom Lohn ab. Zugleich zahlt er Beiträge für alle Angestellten ein. Auch selbstständig tätige Personen und Personen, die nicht arbeiten, bezahlen Beiträge.

Leistungen

Die Sozialversicherungen unterstützen Menschen in bestimmten Lebenssituationen. Sie zahlen zum Beispiel

- Kranken-Taggelder,
- Renten,
- Zulagen an Familien,
- die Kosten bei Krankheit und Unfall.

Der Staat regelt die Sozialversicherungen per Gesetz.

Wann bekomme ich Unterstützung?

Sie bekommen Unterstützung

- im Alter, bei Todesfall und Invalidität:
Es gibt 3 Säulen: AHV/IV, berufliche Vorsorge, private Vorsorge
- bei Krankheit und Unfall: Kranken- und Unfallversicherung
- bei Mutterschaft: Mutterschaftsentschädigung
- bei Arbeitslosigkeit: Arbeitslosenversicherung
- wenn Sie Kinder haben: Familienzulagen

Mehr Informationen (Links, Adressen, Broschüren, Merkblätter)

www.hallo-ar.ch/de_einfach/soziale-sicherheit/sozialversicherungssystem